

„Die Notenbanken werden zunehmend zu Verursachern von Finanzkrisen, anstatt das System zu stabilisieren“

Die Hoffnung, die Menschen hätten aus den Wirtschaftskrisen der Vergangenheit gelernt, scheint sich nicht zu erfüllen. Immobilienpreise in New York, London, Hongkong oder Berlin erreichen erneut Rekordwerte, Schattenbanken wachsen weitgehend unkontrolliert, fragwürdige Kredite finden wieder Käufer an den Kapitalmärkten. Die nächste Preisblase baut sich auf – und damit auch die Gefahr eines erneuten Crashes, zeigt sich der Finanzexperte André Tomfort, Autor des Buchs „Crash und Geldflut“, überzeugt.

Von Preisblasen zu Finanzkrisen

„In den letzten dreißig Jahren hat die Instabilität an den Finanzmärkten spürbar zugenommen. Es kam zu einer ganzen Reihe von Preisblasen, die schwerste Finanzkrisen auslösten“, stellt André Tomfort fest. Um das zu vermeiden, ist es nicht damit getan, Bankern, Politikern und Bürokraten das Spielfeld zu überlassen. Alle Bürger sind gefragt, ihre Investitionen und ihre politischen Entscheidungen kritisch und wachsam zu überdenken, „denn es drängt sich immer mehr der Eindruck auf, dass der Staat und seine Institutionen zunehmend die Kontrolle über das Finanzsystem verloren haben“, so Tomfort.

Die Prozesse des Finanzsystems

In seinem neuen Buch „Crash und Geldflut – Wie die Notenbanken die nächste Krise heraufbeschwören“ zeigt Tomfort die typische Entwicklung von Preisblasen und deren Zusammenbruch, beleuchtet Prozesse im Finanzsystem und beschäftigt sich mit den psychologischen Hintergründen von Finanzkrisen. Er legt die wechselseitige Beziehung von Betrug, Korruption und Kriminalität auf der einen sowie die exzessive Entwicklungen an Finanzmärkten auf der anderen Seite offen und analysiert die drei jüngsten großen Preisblasen in den USA. Dazu diskutiert er wichtige Fragen: Können Reformen das Finanzsystem sicherer machen? Welchen Risiken stehen uns akut bevor? Er skizziert dazu Szenarien für die Zukunft, auf die sich Steuerzahler und Anleger einstellen sollten.

Crash und Geldflut
Wie die Notenbanken die nächste Krise heraufbeschwören
André Tomfort
Hardcover
366 Seiten
24,90 Euro
ISBN 978-3-99060-012-2
ISBN E-Book 978-3-903090-13-9
Erscheint im Juni 2017



Fotocredit André Tomfort



André Tomfort ist Professor für Finanzwirtschaft mit dem Forschungsschwerpunkt Finanzmärkte an der Hochschule für Wirtschaft und Recht in Berlin. Er verfügt über Abschlüsse als Diplom-Volkswirt und Journalistik und promovierte auf dem Gebiet der monetären Ökonomie. Tomfort war nach einem Forschungsaufenthalt bei der UNO in New York zehn Jahre lang in der Finanzindustrie tätig, zuletzt als Chefstrategie für Anlagestrategie und -management bei der Bank Rothschild in Zürich. Der gefragte Redner und Vortragende publizierte zahlreiche Werke und Beiträge zu seinem Forschungsgebiet.

Der Autor steht für Interviews, Medientermine und Gastbeiträge zur Verfügung.

Pressematerial zum Download

<http://www.goldegg-verlag.com/book/crash-und-geldflut/?tab=presse>

Presserückfragen, Rezensionsexemplare, Interviewanfragen

Mag. Maria Schlager-Krüger
Goldegg Verlag GmbH
Mommengasse 4 | A-1040 Wien
Friedrichstraße 191 | D-10117 Berlin
Tel. +43 1 505 43 76-46 Mobil +43 699 1440446
maria.schlager@goldegg-verlag.com
www.goldegg-verlag.com